

Regionen zwischen Eigenverantwortung und Fremdbestimmung

Utl.: Enquete mit LH Pröll am 17. Mai in St.Pölten=

St.Pölten (NLK) - Am Montag, 17. Mai, findet im Landtagssitzungssaal des St.Pöltner Landhausviertels eine von der Abteilung Raumordnung und Regionalpolitik beim Amt der NÖ Landesregierung veranstaltete Enquete "Regionen zwischen Eigenverantwortung und Fremdbestimmung" statt.

Die von Mag. Günter Schmidt vom ORF-Büro Brüssel moderierte Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr mit einem Eröffnungsreferat von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Der weitere Vormittag gilt den Themen "Globalisierung und Regionalisierung", "Wechselwirkungen zwischen dem Europäischen Raumentwicklungskonzept (EUREK) und der Regionalentwicklung des Bundeslandes Salzburg", "Die Rolle der Entwicklungsregion zwischen öffentlicher Dienstleistung und unternehmerischer Initiative", "Bericht aus sieben Jahren Regionalentwicklung Vinschgau" und "Euregios als Motor der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit".

Den Nachmittag eröffnet Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka mit "Stellenwert der regionalen Zusammenarbeit in der Landespolitik". Es folgen "Transnationale Kooperationen und internationale Netzwerke als Baustein für Regionalentwicklung in Europa" sowie "Regionalmanagement - Ein Instrument zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Regionen", ehe Dr. Gerhard Silberbauer, Leiter der Gruppe Raumordnung und Umwelt beim Amt der NÖ Landesregierung, den "Niederösterreichischen Weg der Regionalentwicklung" darlegt.

Das Ende der Veranstaltung ist nach einer Diskussion um 16.20 Uhr angesetzt. Der Eintritt ist frei, um Anmeldungen unter der Telefonnummer 02742/200-4287 wird ersucht.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle

Tel.: 02742/200-2175

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0102 1999-05-11/11:05

111105 Mai 99

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19990511_OTS0102